

Antwort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Vorbereitungsabenden an:

14. Januar 2010 „Afrika im Kleinen...“
21. Januar 2010 „Gott loben ...“
28. Januar 2010 „Die Gottesdienstordnung...“

Name

Anschrift

Telefonnummer oder E-Mail-Adresse

Gemeinde

Datum Unterschrift

Veranstaltungen zum Weltgebetstag in Spandau

Donnerstag, 14. Januar 2010, 18-21 Uhr

Afrika im Kleinen – Entdeckungen in Kamerun

Eine Einführung in das Land und seine Besonderheiten

mit der Landesreferentin Erika Eken,

Film und viel Musik

Mit Brigitte Schirmmacher und Marianne Meier

Donnerstag, 21. Januar 2010, 18-21 Uhr

Gott loben – das ist unser Amt

Wie – wen - wann – warum loben wir?

**Bibelarbeit zum Text Apostelgeschichte 16,
23 -34**

Mit Christine Pohl und Angelika Wellert-Eylert

Donnerstag, 28. Januar 2010, 18-21 Uhr

Die Gottesdienstordnung und ihre Umsetzung

Singen – Trommeln – Tanzen, Klangteppich gestalten...

Informiert beten – betend handeln

Mit Marianne Meyer –Ulla Carl – Christine Pohl – Brigitte Schirmmacher

Ort: Ev. Melanchthongemeinde, Gemeindehaus, Pichelsdorfer Straße 79, 13595 Berlin

Weltgebetstag 2010 aus Kamerun



„Alles, was Atem hat, lobe Gott“

Vorbereitungstreffen in SPANDAU

Donnerstag, 14. Januar 2010, 18 – 21 Uhr

Donnerstag, 21. Januar 2010, 18 – 21 Uhr

Donnerstag, 28. Januar 2010, 18 – 21 Uhr



Das Logo des Weltgebetstags symbolisiert Menschen, die aus allen Himmelsrichtungen zum Beten und Feiern zusammen kommen und eine Gemeinschaft bilden.



Evangelische
Kirche in Spandau

Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2010 haben 50 Frauen aus elf verschiedenen Kirchen Kameruns vorbereitet. Sie wählten als **Motto: „Alles, was Atem hat, lobe Gott“**. Mit mitreißenden Liedern und anhand biblischer Texte (Psalm 150. Apostelgeschichte 42, 10-16) loben sie Gott immer wieder für die landschaftliche Vielfalt, die Schönheit und Fruchtbarkeit des Landes, den Reichtum an Bodenschätzen, Pflanzen und Tieren und dafür, dass die verschiedenen Bevölkerungsgruppen friedlich zusammenleben.

Auch in schweren Zeiten loben Frauen in Kamerun Gott, voller Zuversicht, dass lebendig sein immer auch bedeutet Hoffnung zu haben. Das Leben selbst ist das größte Geschenk unseres Schöpfers. Sie benennen auch, was ihre Lebenssituation erschwert und welche Probleme sie in ihrem Alltag und in ihrem Land bewältigen müssen: Konflikte, Gewalt, Missbrauch, Korruption, Habgier, Perspektivlosigkeit für junge Menschen und kaum Mitspracherecht für Frauen.

Besonders die Situation der Gefangenen in überfüllten Gefängnissen, von Taxifahrern oder Marktfrauen, die ums tägliche Überleben kämpfen und die Situation von Mädchen und jungen Frauen zeigt, wo menschliches Beten und Handeln notwendig ist.

Mit Lob und Dank endet der Gottesdienst, denn Gott belebt immer wieder neu mit seinem Atem unsere Gemeinschaft.

Wir laden Sie herzlich ein zur Vorbereitung des Weltgebetstages.

Christine Pohl
Marianne Meyer
Brigitte Schirrmacher

Anmeldung zur Vorbereitung des Weltgebetstags

An den
Ev. Kirchenkreis Spandau
Frau Schirrmacher

Jüdenstraße 37
13597 Berlin

oder Fax 030-333 35 88
schirrmacher@kirchenkreis-spandau.de